

	<p>Objekt: Alte Stadttürme</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventarnummer: NLMx Hz 121</p>
--	--

Beschreibung

Quedlinburg verfügt über eine Reihe erhaltener Wehrtürme. Dorothea Milde zeigte hier den Pulverturm sowie den dahinter liegenden, nach seinem Eigentümer benannte Kruschitzki-Turm in der Wallstraße handelt. Die Bezeichnung "bei Lindenbein´s" verweist auf die Lindenbeinsche Villa, die nahe bei dem Blickpunkt liegt. entfernt. Die Bestimmung der Darstellung verdanken wir Volker Pethe vom Wartenverein Quedlinburg.

Handschriftlich bezeichnet: "bei Lindenbein´s Wallstr. Alte Stadttürme / Dorothea Milde 1918."

Das Monogramm Dorothea Mildes in der linken unteren Ecke.

Grunddaten

Material/Technik:	Kohle
Maße:	15,7 x 10 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1918
	wer	Dorothea Milde (1887-1964)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Kuhhirtenturm (Quedlinburg)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Nördliches Harzvorland

Schlagworte

- Architekturmalerei
- Grafik
- Harzmalerei
- Mittelalter
- Stadtmauer